

47ER ECHO



STADIONMAGAZIN

02-2015/16 - 3. SPIELTAG / 1,00 €



GEMEINSAM KÄMPFEN...

für die ersten Punkte der Saison

MATCHDAY

NOFV - OBERLIGA NORD

LICHTENBERG 47 - TENNIS BORUSSIA



HOWOGE

HOWOGE

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH



SPORT
Freak

TAIFUN-UMZÜGE



OK **Olaf Knabe**
Bau-GmbH

PHYSIOWÖHRL'D

GmbH **ROESCH**

zementwerk
berlin

E **EINFACH**
LOTTO.de
EINFACH ✓ SCHNELL ✓ SICHER ✓

Liebe Sportfreunde,



ich begrüße alle herzlich in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ zum Spiel gegen Tennis Borussia, die Spieler, Funktionäre und Fans unserer Gäste aus Charlottenburg, unser Team, unsere Fans und die

Verantwortlichen von Lichtenberg 47 und das Schiedsrichtergespann um Helmut Husmann vom 1. FC Schöneberg.

Ein besonderer Gruß geht an die Sponsoren des Vereins, die heute anwesend sind, denn ohne ihre Unterstützung wären Breitensport und höherklassiger Amateursport hier nicht möglich!

Der Saisonstart war ein bisschen holprig, umso mehr heißt es jetzt für die Lichtenberger: „Zähne zusammenbeißen und mutig nach vorne spielen!“. Denn im Tabellenkeller haben wir nichts verloren.

Obwohl Philipp Grünberg leider verletzt ist, sollte es heute aber mit den beiden Rückkehrern möglich sein, die gute erste Halbzeit aus dem Spiel gegen Hertha 03 heute auch über die ganze Spieldauer zu halten. Ich bin zuversichtlich!

Neben den Lichtenberger Fußballern haben an diesem Spieltag auch die Auflaufer ihren großen Auftritt: Sie kommen aus der nahen Flüchtlingsunterkunft in der Bornitzstraße sowie den beiden Vereinen und lernen heute unsere deutsch-europäische Fußballkultur kennen.

Unterstützt haben diese Aktion auch der hiesige Kiezfonds, die Egidius-Braun-Stiftung und der Landessportbund, was ermöglicht, dass sie ihre Auflaufshirts behalten können und darauf nach Spielschluss noch das eine oder andere Autogramm sammeln können. Neben den Kindern auf dem Platz sind auch ihre Familien als Gäste und bestimmt auch als zukünftige Fans zu uns gekommen. Bringen Sie Ihnen doch einfach gleich unsere Lichtenberger Fangesänge bei!

Und jetzt lassen Sie uns doch alle gemeinsam die Daumen drücken – für den hoffentlich ersten Sieg der Hinrunde in der Saison 2015/16!

Mit sportlichem Gruß,

Ihre Bezirksbürgermeisterin Birgit Monteiro

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort und Inhalt	3
Daten und Fakten	4
Spielansetzungen	5
Kurz und Knapp	7-8
Unser Gast	9-10
Refugees Welcome	11
Rückblick der letzten Spiele	12-13
Unser Team	14-15
Schiedsrichter	16
Unsere U23	19
47er Portrait	21
47er Fanartikel	22
47er Geschichte	24
Termine	25
Unser Verein	26

NOFV-OBRLIGA NORD 2015 / 16 - 3. SPIELTAG

Mannschaften	Spiele	G	U	V	Tore	Differenz	Punkte
1. FSV Union Fürstenwalde	2	2	0	0	8:1	7	6
2. FC Anker Wismar	2	2	0	0	4:0	4	6
3. 1. FC Neubrandenburg 04	2	1	1	0	3:1	2	4
4. F.C. Hansa Rostock II	2	1	1	0	2:0	2	4
5. Tennis Borussia Berlin	2	1	1	0	1:0	1	4
6. Malchower SV	2	1	0	1	4:2	2	3
7. FC Hertha 03 Zehlendorf	2	1	0	1	3:3	0	3
8. Brandenburger SC Süd 05	2	1	0	1	2:2	0	3
8. SV Victoria Seelow	2	1	0	1	2:2	0	3
10. FC Strausberg	2	1	0	1	1:1	0	3
11. 1.FC Frankfurt	2	1	0	1	1:5	-4	3
12. SV Altlüdersdorf	2	0	2	0	3:3	0	2
13. CFC Hertha 06	2	0	1	1	3:4	-1	1
14. Lichtenberg 47	2	0	0	2	1:4	-3	0
15. BSV Hürtürkel	2	0	0	2	1:6	-5	0
16. SV Germania 90 Schöneiche	2	0	0	2	0:5	-5	0

NÄCHSTES LIGA-HEIMSPIEL

SA., 19.09.2015 - 15:00 Uhr
MALCHOWER SV

doerr-catering-event.de

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.;
 ViSDP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger; Layout: Oliver Götze und
 Stephen Wiesberger; Fotos: Anne Gründer, Nico Dörr, Marco Ehlert, Ricardo
 Lichtenfeld, Christoph Lehner

4. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD 2015 / 16

Sa. 12.09.15	14:00 Uhr	Germania Schöneiche	:	Brandenburger Süd 05
Sa. 12.09.15	14:00 Uhr	Neubrandenburg 04	:	Lichtenberg 47
Sa. 12.09.15	15:00 Uhr	1.FC Frankfurt	:	SV Victoria Seelow
Sa. 12.09.15	15:00 Uhr	CFC Hertha 06	:	Hertha 03 Zehlendorf
Sa. 12.09.15	15:00 Uhr	Tennis Borussia Berlin	:	Malchower SV
So. 13.09.15	14:00 Uhr	F.C. Hansa Rostock II	:	Union Fürstenwalde
So. 13.09.15	14:00 Uhr	BSV Hürtürkel	:	SV Altlüdersdorf
So. 13.09.15	14:00 Uhr	FC Strausberg	:	FC Anker Wismar

5. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA NORD 2015 / 16

Fr. 18.09.15	19:30 Uhr	Hertha 03 Zehlendorf	:	1.FC Frankfurt
Sa. 19.09.15	14:00 Uhr	FC Anker Wismar	:	Tennis Borussia Berlin
Sa. 19.09.15	15:00 Uhr	Lichtenberg 47	:	Malchower SV
Sa. 19.09.15	15:00 Uhr	SV Victoria Seelow	:	BSV Hürtürkel
So. 20.09.15	14:00 Uhr	SV Altlüdersdorf	:	Germania Schöneiche
So. 20.09.15	14:00 Uhr	Brandenburger Süd 05	:	F.C. Hansa Rostock II
So. 20.09.15	14:00 Uhr	Union Fürstenwalde	:	FC Strausberg
So. 20.09.15	14:00 Uhr	Neubrandenburg 04	:	CFC Hertha 06

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH



GmbH **ROESCH**

www.sanierungskontrolle.de



Bau- und
Gebäudetechnik
GmbH

Dr. med. dent.
KARIN RIEGER
ZAHNÄRZTIN

Alt Friedrichsfelde 2 10315 Berlin
Tel. (030) 400 450 15 und 52 52 911

Sprechzeiten:
Mo 12-18:30 Di + Do 8-12 und 14-18:30 Uhr Mi + Fr 8-13 Uhr



Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

- Ein umfangreiches Veranstaltersortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen
- Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten, Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ringcenter) . 10367 Berlin; Tel.:030-55397191; www.superreisebuero.de

TAIFUN-UMZÜGE

Tel: 030 639 788 29

Mobil: 0174 47029 63



hafenküche

Restaurant Café Kantine



Am Dienstag gastiert die Bundesligaelf des 1. FC Union in Lichtenberg

Auf Grund der freundschaftlichen Verbindungen zwischen Lichtenberg 47 und dem 1. FC Union tritt die Bundesligaelf der Köpenicker am 01.09.15 in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ zu einem Freundschaftsspiel an.



Spielbeginn: 18.00 Uhr.

Die Jahreskarteinhaber von „47“ erhalten freien Eintritt und können sogar einen Sitzplatz mit ihrer Karte in Anspruch nehmen.

Folgende Eintrittspreise gelten an diesem Tag:

- Stehplatz-Vollzahler: 8,00 €,
- Stehplatz ermäßigt: 5,00 €,
- Vereinsmitglieder: 2,00 €.

Für zusätzliche 2 € kann der Besucher eine Zusatzkarte für einen Sitzplatz erwerben.

Drei Stammspieler fallen aus

Stürmer Philip Grüneberg (23) verletzte sich im ersten Punktspiel der Saison 2015/16 gegen den FC Strausberg schwer am Unterschenkel.



Nach einer MRT-Untersuchung konnte der befürchtete Kreuzbandriss vom Sportarzt ausgeschlossen werden, aber die diagnostizierte Knochenabsplitterung am oberen Teil des Unterschenkels wird wohl eine zwei- bis dreimonatige Spielpause erforderlich machen.

Abwehrspieler Julian Loder (25) muss auf Grund seiner roten Karte aus diesem Heimspiel auch heute wieder zuschauen. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschluss dieses Stadionheftes war dem Verein vom Sportgericht des NOFV noch kein Strafmaß mitgeteilt worden.



Schmerzlich vermissen die Verantwortlichen auch den Innenverteidiger Dominique Runge (23), der noch bis zum 7. Oktober sein medizinisches Praktikum in den USA ableistet.

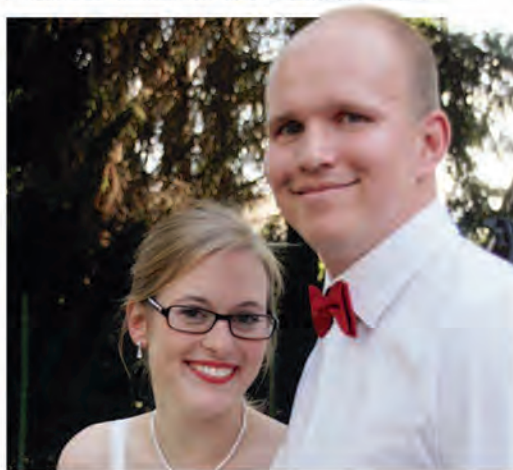
Erstes Spiel im Berliner Pilsner Pokal am Sonntag

Unsere Oberligaelf startet in den Berliner Pokalwettbewerb mit einem Heimspiel. Am Sonntag, 06.09.15, gastiert um 14 Uhr Kickers Hirschgarten aus der Kreisliga B in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“.

An diesem Tag wird eine Hüpfburg für unsere jüngeren Gäste und für die Nachwuchsspieler unseres Vereins für viel Bewegung und gute Laune sorgen.

Zwei Spieler unserer Dritten schließen in der Sommerpause den Bund fürs Leben

Robert Gärtner gab bereits am 31.07.2015 seiner Steffi das Ja-Wort.



Sebastian Plewe machte es am 15.08.2015 nach und gab auch seiner Claudia das Ja-Wort



Wir beglückwünschen beide Paare und wünschen ihnen Glück, Gesundheit und dass sie gemeinsam ein zufriedenes Leben führen!

Verdienstvolle Vereinsmitglieder erhielten Auszeichnungen

Vor dem ersten Punktspiel der neuen Saison wurden von den beiden Vizepräsidenten Michael Wagner und Dr. Andreas Prüfer unser Vereinswirt Alex Alexandrow und Ü60 Schiedsrichter Arthur Strehlow mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. Unser Mannschaftsverantwortlicher der 1. Herren, Harald Schumann, erhielt die Bronzene Ehrennadel von Lichtenberg 47.

Audi Service



Intelligent nachrüsten. Mit Audi Original Zubehör®.

Jedes unserer Fahrzeuge ist auf seine Art besonders und lässt sich nach Ihren Wünschen vielfältig mit Audi Original Zubehör® gestalten – auch nachträglich. Von Sport und Design über Kommunikation und Transport bis hin zu Komfort und Schutz. Wir beraten Sie gerne ausführlich.

Entdecken Sie die Vielfalt von Audi Original Zubehör®.

Audi Zentrum Berlin Lichtenberg GmbH

Josef-Orlopp-Str. 59-65, 10365 Berlin
Tel.: 0 30 / 5 51 35-0, Fax: 0 30 / 5 51 35-1 54
mail@audizentrum-lichtenberg.de
www.audizentrum-berlin.de

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.



© Sören Kohlhuber / Tennis Borussia Berlin

TENNIS BORUSSIA

Tor: Domenic Riedel (12), Angelo Kempf (44), Niko Varrelmann (1)

Abwehr: Enes Aydin (3), Daniel Bongartz (17), Sascha Kuche (5), Marcus Larsen (4), Nicolai Matt (23), Ertan Turan (18)

Mittelfeld: Jaba Bebuja (25), Durim Elezi (8), Kadir Erdil (7), Tobias Göth (15), Lennart Hartmann (6), Jerome Maaß (14), Thomas Poznanski (27), Benjamin Tutic (19), Serbülent Ulutürk (28)

Angriff: Mehmet Aydin (11), Michael Fuß (9), Sebastian Huke (24), Nicolai Kitzing (21), Ramy Raychouni (10)

Trainer: Daniel Volbert (T), Davide Masullo (Co), Michael Fuß (Co)

Funktionsteam: Steven Scholz (Zeugwart), Jessica Strahlendorf (Betreuerin), Holger Tieslauck (Betreuer), Via Vital (Physio Team), Dr. Dietrich Wolter (Mannschaftsarzt)

Zugänge: Kadir Erdil (27) SV Lichtenberg 47, Thomas Poznanski (24) RSV Eintracht Teltow, Niko Varrelmann (21) BFC Dynamo, Durim Elezi (24) TSV Rudow, Mehmed Aydin (26) CFC Hertha 06, Jerome Maaß (28) SV Tasmania, Serbülent Ulutürk (19) eigene U19, Angelo Kempf (19) eigene U19, Tobias Göth (19) 1. FC Union U19, Nicolai Kitzing (19) Viktoria 89 II, Sebastian Huke (25) Viktoria 89, Tim Liebhold (18) Dynamo Dresden, Steven Russow (23) SV Altlüdersdorf, Benjamin Tutic (18) FC Hansa Rostock U19

Abgänge: Benjamin Hendschke (30) SV Blau-Weiß 90, Kilian Pruschke (22) SV Blau-Weiß 90, Timo Bruckmann (28) SV Blau-Weiß 90, Kiro Niroomand (24) SV Blau-Weiß 90, Fabian Fritsche (23) VSG Altglienicke, Mohamed Saloun Toure (19) CFC Hertha 06, Athanasios Hatzipanagiotou (20) Brandenburger SC Süd 05, Aslan Caga (19) Brandenburger Süd 05, Valentin Schmidt (20) unbekannt, Hamdi Chamkhi (26) unbekannt, Walentin Enani (27) unbekannt, Patrick Podygala (24) unbekannt, Niklas Zimmermann (25) Karriereende, Arafat El-Moghrabi Tasmania Berlin, Özgür Özvatan (30) Tur Abdin, Bene Brecht (23) unbekannt

Tennis Borussia

Unser heutiger Gast kann auf eine lange Tradition zurückblicken, wurde der Verein bereits am 09. April unter dem Namen Berliner Tennis- und Ping-Pong-Gesellschaft gegründet. So war u.a. in der Zeit von 1924 bis 1926 mit Otto Nerz der erste Reichstrainer als Übungsleiter tätig. Aber auch der spätere Reichs- bzw. Bundestrainer Sepp Herberger, der 1954 die deutsche Mannschaft in Bern zum Weltmeistertitel führte, schnürte von 1926 bis 1928 seine Fußballschuhe für den Verein.

Höhepunkt des sportlichen Geschehens der „Veilchen“, ob ihres Dress so genannt, war zweifelsohne die Zugehörigkeit zur 1. Bundesliga in den Spielzeiten 1974/75 bzw. 1976/77.

Weitaus weniger erfolgreich war der Verein im neuen Jahrtausend, denn zwei hintereinander folgende Abstiege aus der Regionalliga und der Oberliga Nord/Nordost ließen den Verein zur Saison 2011/12 in die Berliner Verbandsliga abstürzen. Neben diesen sportlichen Absturz ging es aber auch vielmehr um die Existenz des Vereins, denn es drohte die Insolvenz des Vereins, zu der ein entsprechendes Verfahren unter dem Insolvenzverwalter Dr.

Schulte-Kaubrügge eingeleitet war. Bei dem eingeleiteten Konkursverfahren ging es um Verbindlichkeiten in Höhe von 300.000 €. Nachdem die Gläubiger weitgehend auf ihre Ansprüche verzichteten und damit die Rettung des Vereins vor einem Konkurs möglich wurde, ging es auch wieder im sportlichen Bereich bergauf. Nach vier Jahren, in denen die Spiele ausschließlich in Berlins höchster Spielklasse, der Berlin-Liga erfolgten, stand die Elf am 15. August erstmalig wieder in einer Begegnung der NOFV-Oberliga Nord auf dem Platz.

Vorausgegangen war die souveräne Berliner Meisterschaft mit 76 Punkten und fünf Punkten Vorsprung vor der zweit platzierten Mannschaft, CFC Hertha 06.

Mit dem 24-jährigen Lennart Hartmann haben die Borussen sogar einen ehemaligen Bundesliga Profi von Hertha BSC in ihren Reihen, der zusammen mit dem in der Sommerpause von unserem Verein gewechselten Kadir Erdil ein kongeniales Mittelfeldpaar darstellt, das wohl seinesgleichen in der Spielklasse sucht. Neben den vielen anderen hochklassigen Zugängen von Akteuren, die fast alle auch in anderen Vereinen Oberligapraxis erwerben konnten. Mit Sebastian Huke, 25 Jahre zählend, haben sie zudem noch einen Spieler gewinnen können, der mit 17 Jahren Deutscher Meister mit der Jugend von Hertha BSC war, mit der deutschen U17 auch an der Europameisterschaft teilnahm und auch die deutschen Farben in der U20 trug. Regionalligaerfahrung sammelte er u.a. in den Vereinen Hertha BSC II, SV Wilhelmshaven, VfL Wolfsburg II, Sportfreunde Siegen, Optik Rathenow und Viktoria 89. Im Sturm treffen wir mit dem Goalgetter Mehmed Aydin auch auf einen weiteren ehemaligen 47er.

Diese Aufzählung von illustren Protagonisten zeigt, dass es sich wohl nicht um einen Neuling klassischer Art handelt, der vornehmlich als Ziel nur den Klassenerhalt anstrebt, sondern mit diesem Potential gleich eine bedeutende Rolle in der neuen Umgebung einnehmen dürfte.

Zum Auftakt gab es ein 0:0 vor heimischer Kulisse gegen Hansa Rostock II und einem 1:0 Sieg bei Germania Schöneiche.

Christian Steiner

„Willkommen in Lichtenberg“

REFUGEES WE COME Willkommen in ichtenberg

Lichtenberg 47 wird sich für die Flüchtlinge, die nach Berlin und insbesondere in den Bezirk Lichtenberg kommen, engagieren, um bei deren Integration zu helfen. Zu diesem Zweck wurde das Projekt „Willkommen in Lichtenberg“ ins Leben gerufen. Dieses hat sich zum Ziel gesetzt, die Integration durch Sport zu fördern und Hemmnisse sowie eventuell vorhandene Vorbehalte auf beiden Seiten abzubauen.

An dieser Stelle bedankt sich der Verein Lichtenberg 47 sehr herzlich bei der Egidius-Braun-Stiftung, dem Landessportbund und dem Kiezfonds Lichtenberg, ohne deren Unterstützung es kaum möglich gewesen wäre, dieses Projekt zu starten. Ebenfalls ein großer Dank geht an unsere Jugendabteilung, die zum größten Teil für die Umsetzung verantwortlich ist, und an unser Team für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, das dieses Projekt maßgeblich initiiert hat und die Durchführung unterstützen wird.

Die erste Aktion im Rahmen dieses Projektes fand am Freitag, 14.08.2015, statt. Die Jugendabteilung unseres Vereins hat auf dem Jugendplatz in der Bornitzstrasse ein Fußballturnier mit Flüchtlingskindern veranstaltet.

Zudem konnten der Flüchtlings-

unterkunft in der Herzbergstrasse vier PC's, die unserem Verein von einem Spender zur Verfügung gestellt wurden, übergeben werden. Diese werden dafür genutzt werden, dort einen Computerraum aufzubauen.

Auch zum heutigen Oberligapunktspiel zwischen Lichtenberg 47 und Tennis Borussia Berlin werden wir im Rahmen dieses Projektes tätig werden.

Unser Verein hat 50 Familien aus dem Flüchtlingsheim in der Bornitzstrasse zu diesem Spiel eingeladen und ihnen in Person unseres Vize-Präsidenten, Dr. Andreas Prüfer, Freikarten übergeben.

Zudem werden ihre Kinder gemeinsam mit Kindern aus unserem Verein und von Tennis Borussia mit den Spielern auflaufen.

Das exklusive T-Shirt zu diesem Anlass können sie als Erinnerung an diesen Tag behalten und nach Spielende von den Akteuren beider Mannschaften signieren lassen.

Über weitere Aktionen im Rahmen dieses Projektes werden wir Sie natürlich fortlaufend sowohl in unseren eigenen Medien als auch in der Presse informieren.

Lichtenberg 47 - FC Strausberg 0:1

Unsere Gäste aus Strausberg begannen überraschend offensiv und liefen unsere Spieler sehr hoch an, so dass es für unser Team schwer war, einen kontrollierten Spielaufbau zu zeigen. Damit gelang es den Strausbergern unsere Mannschaft vom eigenen Tor wegzuhalten, allerdings stand unsere Defensive ordentlich, so dass sich das Spiel in der Hauptsache im Mittelfeld abspielte. Ab der 15. Spielminute nach einer Doppelchance für Emre Yildirim und Daniel Wahl kam unsere Mannschaft besser ins Spiel, da sich auch unsere Gäste etwas weiter zurückzogen. In der 28. Spielminute wurde dann Philipp Grüneberg rustikal gestoppt, wobei er sich so verletzte, dass er ausgewechselt werden musste und unseren 47ern erst einmal nicht mehr zur Verfügung stehen wird. In der 39. Minute kamen unsere Gäste dann zu ihrer ersten gute Gelegenheit, aber der Schuss von Arda Dülele aus 16 Metern landete am Außenpfosten. In der 41. Spielminute machte es dann Stephan Ilausky besser, als er nach einem Standard zur Führung für unsere Gäste traf. Mit diesem knappen Rückstand für unser Team ging es dann in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte unsere Mannschaft mehr Zug und wurde zwingender. Eine gute Möglichkeit ergab sich drei Minuten nach der Pause, aber Thomas Brechlers Abschluss nach einer Freistoßflanke von Christian Gawe aus 6 Metern ging über das Tor. Auch danach versuchten unsere 47er den knappen Rückstand zu egalisieren, aber die Strausberger verteidigten mit hohem läuferischem Einsatz und großer Leidenschaft ihre Führung und ließen wenig zu. Trotzdem merkte man nach einer Stunde, dass das Pendel langsam in die Richtung unseres Teams schwang und die Kräfte bei unseren Gästen schwanden. In der 66. Minute versuchte es Emre Yildirim aus der Drehung, aber sein Schuss ging über das Tor. Drei Minuten später wurde unsere Mannschaft personell geschwächt, als der Schiedsrichter bei Julian Loders Einsatz in der Mauer eine Tätlichkeit erkannte und die Rote Karte zog.

Trotz der Unterzahl spielte unser Team weiter nach vorne, hatte es aber weiter schwer, gegen gut verteidigende Strausberger zu echten Torgelegenheiten zu kommen. Natürlich ergaben sich auf der anderen Seite immer wieder Kontergelegenheiten für unsere Gäste. Die letzte Chance des Spiels hatte dann Daniel Wahl in der Nachspielzeit, dessen 20-Meter-Freistoß aber knapp den linken Torwinkel verfehlte. So blieb es bei der Heimmiederlage für unsere Mannschaft.

STATISTIK

Aufstellung Lichtenberg 47:

Danny Kempter - Geoffroy Borchardt (46. Maximilian Schmidt), Julian Loder, Sebastian Reiniger, Richard Max Ohlow - Christian Gawe, Gelicio-Aurelio Banze - Emre Yildirim (75. Max Gerhard), Daniel Wahl, Philipp Grüneberg (28. Felix Polster) - Thomas Brechler

FC Strausberg:

Christopher Ewest – Stephan Ilausky, Robert Wenzel, Pablo Iles Cruz, Sirko Neumann, Tim Bolte, Ringo Kretzschmar, Arda Dülele (76. Tom Hagel), Marc Reichel, Tobias Lindner (58. Elton Makengo), Benedikt Bundschuh (87. Denis Rolke)

Schiedsrichter: Jan Scheller

Assistenten: Sven Frericks, Daniel Läser

Tore: 0:1 Stephan Ilausky (41.)

Zuschauer: 270 zahlende

Spielbericht Hertha 03 Zehlendorf - Lichtenberg 47

Von der ersten Minute an ging es den Platz hoch und runter. So hätte es nach acht Spielminuten bereits 2:2 stehen können, aber Niclas Warwel auf Zehlendorfer Seite und Daniel Wahl konnten jeweils zweimal ihre guten Gelegenheiten nicht nutzen. Nach einer Viertelstunde gingen unsere 47er dann durch einen von Christian Gawe getretenen Freistoß, der unhaltbar abgefälscht wurde, mit 1:0 in Führung. Von dem Rückstand mussten sich unsere Gastgeber erst einmal erholen. So boten sich in der 28. und 29. Spielminute Felix Polster, der aus 25 Metern die Latte traf, und Thomas Brechler, der nach einem Querpäss von Emre Yildirim das Tor nur sehr knapp verfehlte, Möglichkeiten, das Ergebnis zu erhöhen. Aber auch auf der anderen Seite hatte Niclas Warwel die Gelegenheit zum Ausgleich, aber Geoffrey Borchardt lenkte den Ball an den Außenpfosten. So blieb es zur Pause bei der knappen Führung für unsere Mannschaft.

Nach dem Seitenwechsel erhöhten die Gastgeber deutlich das Tempo und drängten auf den Ausgleich. Nach 54 Minuten war es dann beinahe soweit, aber Samuel Agyei-Yeboah traf von der 5-Meter-Linie nur den Pfosten. Fünf Minuten später machte er es dann besser, als er eine Hereingabe zum Ausgleich für die Heimmannschaft nutzte. Nach dem Ausgleich ließ der Druck von Hertha 03 nach und unser Team übernahm das Kommando, aber immer wieder kamen einfache Bälle nicht an, so dass sich Hertha 03 immer wieder die Möglichkeit bot schnell umzuschalten. In der 67. Minute hatte Emre Yildirim eine Doppelchance, aber erst parierte der Torwart sehr gut und der Nachschuss wurde von einem Feldspieler auf der Linie geklärt. Vier Minuten später stand der Torwart der Gastgeber erneut im Mittelpunkt, als er spektakulär gegen Christian Gawes Abschluss klärte.

Auf der Gegenseite bekam unsere Defensive in der 77. Spielminute keinen Zugriff und Cüneyt Top, der die Zehlendorfer in Führung brachte. Jetzt warfen unsere 47er alles nach vorne, aber sie agierten oft zu ungenau, so dass Hertha 03 immer wieder schnell umschalten konnte.

So entstand auch das dritte Gegentor in der 81. Spielminute, das Fabien Thokomeni erzielte. Obwohl unsere Mannschaft auch weiterhin Alles versuchte, gelang es nicht mehr das Tor der Hausherren ernsthaft in Gefahr zu bringen. Im Gegenteil musste unser Torhüter, Danny Kempfer, ein ums andere Mal sein ganzes Können zeigen, um einen höheren Rückstand zu verhindern. Am Ende blieb es bei der verdienten 1:3 Niederlage für unsere Mannschaft.

STATISTIK

Aufstellung Lichtenberg 47:

Danny Kempfer - Nick Klockzien, Geoffrey Borchardt (78. Moritz Kühne), Sebastian Reiniger, Richard Max Ohlow, Daniel Wahl, Thomas Brechler (55. Kiminu Mayoungou), Christian Gawe, Gelicio-Aurelio Banze, Emre Yildirim, 20 Felix Polster (61. Björn Bandermann)

Schiedsrichter:

Matthias Alm (Union Fürstenwalde)

Assistenten:

Uwe Weitzmann, Nico Dreschkowski

Tore:

0:1 Christian Gawe (15.); 1:1 Samuel Agyei-Yeboah (59.); 2:1 Cüneyt Top (77.); 3:1 Fabien Thokomeni Siewe (81.)

Zuschauer: 203 zahlende

UNSER TEAM

TORHÜTER



DANNY
KEMPTER



NIKLAS
WOLLERT



RUDI
STROTHMANN

ABWEHR



SEBASTIAN
REINIGER



DOMÉNIQUE
RUNGE



GEOFFREY
BORCHARDT



CHRISTOPHER
LICHTNOW



MAXIMILIAN
SCHMIDT



Gélacio-Aurelio
Banze



RICHARD
OHLOW



JULIAN
LODER



NICO
KLOCKZIEN

MITTELFELD



BJÖRN
BANDERMANN



CHRISTIAN
GAWE



FELIX
POLSTER



KIMINU
MAYOUNGOU



EMRE
YILDIRIM



MAX
GERHARD



ULRIK
LUND



DANIEL
WAHL

ANGRIFF



THOMAS
BRECHLER



PHILIPP
GRÜNEBERG



MORITZ
KÜNNE

FUNKTIONSTEAM



UWE
LEHMANN



MOMAR
NJIE



MARCEL
SCHRECK



ALEXANDER
FOTH



RICCARDO
VENTURA



ANJA
FABIAN



KLAUS
SCHRÖDER



LICHTENBERG 47 - OBERLIGATEAM 2015/16

Hintere Reihe von links

Ulrik Lund, Gelicio Banze, Nico Klockzien, Julian Loder, Kiminu Mayoungou, Sebastian Reiniger, Dominique Runge, Thomas Brechler, Christian Gawe

Mittlere Reihe von links

Sportlicher Leiter Benjamin Plötz, Trainer Uwe Lehmann, Co-Trainer Marcel Schreck, Max Gerhard, Daniel Wahl, Björn Bandermann, Emre Yildirim, Moritz Künne, Christopher Lichtnow, Richard Ohlow, Co-Trainer Alexander Foth, Torwartrainer Riccardo Ventura

Vordere Reihe von links

Mannschaftsbetreuer Klaus Schröder, Philipp Grüneberg, Maximilian Schmidt, Danny Kempfer, Niklas Wollert, Geoffrey Borchardt, Felix Polster, Physiotherapeutin Anja Fabian

Es fehlen:

Co-Trainer Momar Njie, Rudi Strothmann



OHNE SCHIRI KEIN SPIEL

Du bist ...

- mindestens 12 Jahre alt
- hochmotiviert und erfolgsorientiert
- kritik- und konfliktfähig
- sportlich und konditionsstark
- mobil und flexibel einsetzbar

Du verfügst über ...

- Interesse am Fussballsport
- eine gute Beobachtungsgabe
- einen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn
- Mut und Entscheidungsfreude

..., dann solltest Du **Fussballschiedsrichter bei Lichtenberg 47 werden!!!**



Wir bieten Dir ...

- kostenfreie Erstausrüstung der Schiedsrichterbekleidung
- kostenfreie Vereinsmitgliedschaft
- eine gute und harmonische Gemeinschaft

Das Schiedsrichterwesen bietet Dir ...

- angemessene Aufwandsentschädigung
- freien Eintritt bis zur Fußball Bundesliga
- flexible Sportzeiten
- zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- hohe Anerkennung
- Aufstiegsmöglichkeiten bis auf internationale Ebene



ANSPRECHPARTNER:

Peter Oberländer
SCHIEDSRICHTEROBMANN

Telefon: 0176 / 23 36 33 09

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN BEGEGNUNG



Hauptschiedsrichter:

Helmut Husmann

Assistenten:

Marcel Richter
Cristian Große



Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

*Verbund
Lichtenberger Seniorenheime*

VLS. Die Senioren-Wohlfühl-Heime
Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

SPORT
Freak
www.sport-freak.de

Das Sportfachgeschäft mit Kompetenz & Service

Teamsport...

komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter-, Torwart- und
Mannschaftsaustattungen,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und Gravurservice,
Grafikbearbeitung und Logoerstellung

direkt am S-Bahnhof
Landsberger ALLEE 117
10407 Berlin
Tel.: 42852858
news@sport-freak.de

Parkplätze
im Parkhaus
1 Stunde gratis

Digitaldruck
- Sponsorenlogos,
- Werbebanner,
- Aufkleber uvm.

Sportausrüster des SV Lichtenberg 47

ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI – die Philosophie unseres Hauses. Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche, täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis, Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch an jedem Samstag & Sonntag EUR 22,50 pro Person jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten 13. Lebensjahr essen beim Lunch- und Dinnerbuffet sowie beim Familienbrunch für nur EUR 1,00 pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de

PHYSIOWÖHRL'D

**Physiotherapie Thomas Wöhrl - Konrad-Wolf-Strasse 77
13055 Berlin-Hohenschönhausen - Tel. 030 430 58298**



**TAGESKLINIK
ESPLANADE**

Esplanade 15 - 13187 Berlin-Pankow - T: 030 / 44 66 79 0

Mannschaften	Spiele	G	U	V	Tore	Differenz	Punkte
1. FC Spandau	1	1	0	0	7:2	5	3
2. Hertha BSC III	1	1	0	0	4:1	3	3
3. VfB Hermsdorf II	1	1	0	0	5:3	2	3
4. SG Stern Kaulsdorf	1	1	0	0	2:0	2	3
5. BFC Tur Abdin	1	1	0	0	5:4	1	3
6. SC Borsigwalde	1	1	0	0	3:2	1	3
6. Lichtenberg 47 II	1	1	0	0	3:2	1	3
8. BSV Eintracht Mahlsdorf II	1	1	0	0	2:1	1	3
9. Weißenseer FC	1	0	0	1	4:5	-1	0
10. SC Westend	1	0	0	1	2:3	-1	0
10. VSG Altglienicke II	1	0	0	1	2:3	-1	0
12. SSC Teutonia II	1	0	0	1	1:2	-1	0
13. NFC Rot Weiß	1	0	0	1	3:5	-2	0
14. FC Liria	1	0	0	1	0:2	-2	0
15. VfB Berlin 1911	1	0	0	1	1:4	-3	0
16. BSC Eintracht Südring	1	0	0	1	2:7	-5	0

Lichtenberg 47 II - VSG Altglienicke II 3:2 (2:0)

Am vergangenen Sonntag trat unsere U23 in ihrem ersten Punktspiel nach dem Aufstieg in die Bezirksliga in der heimischen HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ gegen die VSG Altglienicke II an. Dieses Spiel kann als Gradmesser betrachtet werden, da die Gäste aus Altglienicke in den letzten Jahren immer oben in dieser Liga mitgespielt haben. Unsere Jung-47er starteten sehr dominant in die erste Halbzeit. Sie waren kreativ im Spielaufbau, variantenreich im Angriff und hatten im Spiel gegen den Ball einen guten Zugriff auf den Gegner. Deshalb war die Halbzeitführung durch Björn Dohnke per Elfmeter in der 6. und Paul Schulz in der 11. Spielminute außerordentlich verdient.

Nach dem Seitenwechsel ließ unser Team etwas die Zügel schleifen und spielte nicht mehr mit dem Tempo der ersten 45 Minuten. Trotzdem konnte die Mannschaft das Ergebnis erneut durch Björn Dohnke in der 64. Minute auf 3:0 stellen. Bei den weiteren sich ergebenden Tormöglichkeiten fehlte die letzte Konsequenz,

um das Ergebnis weiter auszubauen. Im Gefühl des sicheren Sieges verlor unsere Mannschaft mehr und mehr den Faden. Das Ergebnis war der Anschlusstreffer durch Marcel Ansoerge in der 73. Minute. Jetzt spielte unser Team wieder konzentrierter, so dass es am Ende trotz eines weiteren Gegentreffers in der Nachspielzeit durch Alexander Schwentek zu einem verdienten Sieg reichte.

Das nächste Spiel bestreitet unsere U23 morgen um 14:00 Uhr in der Lüderitzstrasse beim BFC Tur Abdin. Über Zuschauer die unsere Jung-47er dort unterstützen, würde sich die Mannschaft sehr freuen.



 **spreeboote.de**

BOOTSVERMIETUNG-BERLIN

Mit Sicherheit wohnen -
ein Leben lang.



www.wgl.de

Hotline (030) 97 000 444

primus XL
DIGITALDRUCK GMBH



Alex'
Stadiontheke

HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

10369 Berlin Karl-Lade Str.34

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung

Glaserei
Gahl GmbH
Die fahrende Glaserei

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Maßanfertigungen von Glasplatten, Spiegel,
Isoliergläser, Schottrahmenlagen
und vieles mehr

Tel. 975 71 08

Fax. 971 058 76

e-mail: Gahl-GmbH@t-online.de

Gegenbauer
Facility Management


druckereiwell

OK **Olaf Knabe**
Bau-GmbH

Vorstellung von Jens-Uwe Ludwig

In lockerer Reihenfolge wollen wir auch die Akteure und Teams aus den Bereichen Jugend und Frauen- und Mädchen vorstellen. Den Beginn macht der Trainer unserer Frauen Jens-Uwe Ludwig, dem es in der abgelaufenen Saison gelang, den Aufstieg in die Landesliga mit seinem Team zu realisieren.

Geboren 1968 in Berlin, war der Sport schon immer ein großer Bestandteil seines Lebens. Allerdings war Fußball nur nebenbei sein Sport. Denn davor kam der Radsport, der in Berlin eine große Tradition hat. Erst mit 13 Jahren schloss er sich seinen Kumpels bei der damaligen BSG Tiefbau Berlin (heute SV Blau-Gelb) an. Als Seemann ließen sich Beruf und das aktive Fußballspielen nicht vereinbaren, aber direkt nach der Wende und mit einem neuen Beruf an Land und in Berlin, schloss er sich wieder den Blau-Gelben an.

Der damalige und heutige Jugendleiter erkannte sein Talent, andere zu begeistern und ihnen etwas beizubringen. So wurde er Trainer der „Kleinsten“ beim SV Blau-Gelb, hier war er über viele Jahre so erfolgreich, dass auch andere darauf aufmerksam wurden.

So erfolgte der Wechsel ins Jugendleistungszentrum des 1. FC Union, was sehr spannende und lehrreiche Jahre wurden. Immer wieder nahm er auch an eher ungewöhnlichen Trainerfortbildungen u.a. bei Ajax Amsterdam, Schalke 04, SC Freiburg und Bayern München teil.

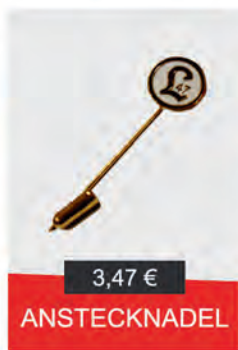
Durch einen Zufall wurde er dann auch bei der Suche nach einem neuen Trainerteam für die Frauen des 1. FC Union angesprochen. Zusammen mit Frank Schwalenberg, der von Werder Bremen zu den Frauen des 1. FC Union kam, wurden erste professionelle Strukturen aufgebaut.

Danach strukturierte er zusammen mit Marcel Holz die gesamte Frauen- und Mädchenabteilung, so dass die heute bekannten Erfolge im Nachwuchs das Aushängeschild des Mädchenfußballs in Berlin sind. Ganz nebenbei wurde dann auch zweimal der Berliner Pokal gewonnen und der erstmalige Aufstieg in die 2. Bundesliga geschafft.

Weil die 2. Bundesliga und Familie plus Beruf einfach nicht zu vereinbaren waren, erfolgte der Wechsel zu den damals bereits seit Jahren erfolgreich in der Verbandsliga spielenden Frauen des SV Blau-Gelb. Aber Anspruch und Wirklichkeit passten irgendwie nicht zusammen, und so wurde er bei den Frauen des SV Blau-Gelb nach zwei Jahren in der Winterpause 2013 entlassen.

Nachdem die Entlassung bekannt wurde, meldet sich sofort ein langjähriger Freund, Thomas Miksch, von Lichtenberg 47. Was als reiner Freundschaftsdienst begann, entwickelte sich nach und nach zu einer Herzensangelegenheit. Obwohl noch viele Punkte gesammelt wurden, konnte der Abstieg aufgrund des schlechteren Torverhältnisses nicht mehr verhindert werden.

Aber es fing an Spaß zu machen. Eine gute Saison folgte, aber es reichte nicht ganz zum Aufstieg. In der nächsten Spielzeit marschierten die Frauen von Sieg zu Sieg, bis jetzt eben der Aufstieg in die Landesliga fest stand. Jetzt heißt es, sich in der neuen Spielklasse zu etablieren!



ZEIGEN SIE FLAGGE MIT UNSEREN 47ER FANARTIKELN

Diese und viele andere Fanartikel erhalten Sie vor, während und nach dem heutigen Oberligaspiel in unserer Geschäftsstelle, die außerdem jeden Dienstag und Donnerstags von 18:00 - 21:00 Uhr geöffnet hat. Zudem können Sie alle Fanartikel bequem in unserem Onlineshop (fussball.lichtenberg47.de/fanshop/) bestellen. Sollten Sie Fragen haben, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an fanshop@lichtenberg47.de. Wir beantworten Ihre Fragen gerne.





staatlich
lizenziert

Exclusives SV Lichtenberg 47 Angebot
2 Gratistipps für Neukunden auf
www.einfachlotto.de/L47
einlösen und die Millionenchance nutzen!!!



✓ EINFACH ✓ SCHNELL ✓ SICHER

Fussball-Archiv von Christian Steiner

Dieses mal geht die Reihe in das Jahr 1957 zurück. Nach dem Abstieg aus der 2. DDR-Liga Staffel Nord, es fehlte nur ein Punkt zum Klassenerhalt, spielte Lichtenberg 47 als einer der wenigen Privatvereine in der Stadtliga, der höchsten Spielklasse in Ost-Berlin, die 14 Mannschaften umfasste. Die Spiele wurden dem Kalenderjahr gemäß ausgetragen, d.h. Beginn im Frühjahr bis zum Saisonende im Spätherbst. Mit einem 2. Tabellenplatz, nur um 2 Tore hinter Chemie Grünau Schmöckwitz wurde erneut der Aufstieg in die 2. DDR Liga erreicht.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserem ehemaligen verdienstvollen Mitarbeiter „Ronny“ Schmidt bedanken, der uns dankenswerter Weise diesen „Goldstaub“ als Material zur Verfügung stellte.

Zu hoch verloren - Lichtenberg 47 – Sportfreunde Johannisthal 4:0 (2:0)

Einmal mehr unterstrich die Johannistaler Elf, welch großer Kampfgeist in ihr steckt, und wer weiß, ob ein so klarer Lichtenberger Erfolg herausgesprungen wäre, wenn Fortuna in den ersten 20 Minuten den Johannistalern nur ein wenig Pate gestanden hätte. Gerade in eine Druckperiode hinein platzte der erste Lichtenberger Treffer. Als mit Beginn der zweiten Halbzeit die Gäste zu kontern begannen, fiel das zweite Tor, mit dem auch die Konzentration in der Hintermannschaft (besonders Krenz II), nachließ.

Lichtenberg: Bahr - Hardow, Schöbel, Penkuhn - Tscheu, Obersteller I - Klebsch, Keusch, Skodowski, Wehner, Könning

Sportfreunde: Möhlenkamp; Saalman, Krenz II, Klepsch; Sasse, Jurgasch; Bachmann, Hentschel, Krenz I, Fröhlich, Dörfel.

Schiedsrichter: Maychrzak (Turb. Bewag)

Zuschauer: 903

Torfolge: 1:0 Könning (20.), 2:0 Wehner (48.), 3:0 Klebsch (75.), 4:0 Keusch (85., Strafstoß).

Aufbau setzte Erfolgsserie fort - Aufbau Tiefbau – Lichtenberg 47 1:0 (1:0)

Aufbau: Bramann - Alsleben, Senftleben, Kühnel - Dolla, Aust (ab 20. Reuter) - Reuter (ab 20. Schöbel), Belgert, Richard, Deglow, Königsberg

Lichtenberg: Bahr - Hardow, Penkuhn, Schreiber - Tscheu (ab 16. Schöbel), Obersteller I - Skodowski, Keusch, Wehner, Klebsch, Könning.

Schiedsrichter: Schubert (Union Ob.)

Zuschauer: 750

Der Erfolg der Lichtenberger Elf vom Vorsonntag blieb keine Eintagsfliege, denn die Schützlinge Rudi Donners konnten ihren guten Start der zweiten Halbserie fortsetzen. In einem harten, aber wenig Höhepunkte bietenden Spiel wurde mit dem knappsten aller Resultate das Pluspunktekonto erhöht. Zwei völlig verschiedene Spielsysteme standen sich gegenüber, wobei die Lichtenberger mit ihrem zeitraubenden Querpaßspiel den kürzeren gezogen. Aufbau Tiefbau bevorzugte das Steilpaßspiel und kam dadurch auch zu dem einzigen Treffer dieses Spieles. Die technisch besseren Lichtenberger liefen sich immer wieder an der sattelfesten Abwehr von Aufbau fest. Doch der Gastgeber fand nicht das richtige Rezept, Lichtenbergs Hintermannschaft zu überwinden.

LICHTENBERG 47 I Herren - Oberliga - Hinserie 2015/16

16.08.2015	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	FC STRAUSBERG
23.08.2015	14:00 Uhr	HERTHA ZEHLENDORF	:	LICHTENBERG 47
29.08.2015	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	TENNIS BORUSSIA BERLIN
12.09.2015	14:00 Uhr	NEUBRANDENBURG 04	:	LICHTENBERG 47
19.09.2015	15:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	MALCHOWER SV
26.09.2015	15:00 Uhr	CFC HERTHA 06	:	LICHTENBERG 47
03.10.2015	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	FC ANKER WISMAR
17.10.2015	15:00 Uhr	1.FC FRANKFURT	:	LICHTENBERG 47
25.10.2015	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	FSV UNION FÜRSTENWALDE
01.11.2015	13:30 Uhr	BSV HÜRTÜRKEL	:	LICHTENBERG 47
07.11.2015	13:30 Uhr	LICHTENBERG 47	:	BRANDENBURGER SÜD 05
21.11.2015	13:30 Uhr	SV SCHÖNEICHE	:	LICHTENBERG 47
28.11.2015	13:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	SV ALLLÜDERSDORF
06.12.2015	13:00 Uhr	LICHTENBERG 47	:	F.C. HANSA ROSTOCK II
12.12.2015	15:00 Uhr	SV VICTORIA SEELOW	:	LICHTENBERG 47

LICHTENBERG 47 II Herren - Bezirksliga - Hinserie 2015/16

23.08.2015	13:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	VSG ALTGLIENICKE II
30.08.2015	14:00 Uhr	BFC TUR ABDIN	:	LICHTENBERG 47 II
13.09.2015	10:45 Uhr	FC SPANDAU	:	LICHTENBERG 47 II
20.09.2015	13:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	SC WESTEND
27.09.2015	12:15 Uhr	VFB HERMSDORF II	:	LICHTENBERG 47 II
04.10.2015	13:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	SG STERN KAULSDORF
18.10.2015	14:00 Uhr	VFB BERLIN 1911	:	LICHTENBERG 47 II
25.10.2015	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	EINTRACHT MAHLSDORF II
01.11.2015	14:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	FC LIRIA
08.11.2015	12:15 Uhr	NFC ROT WEISS	:	LICHTENBERG 47 II
22.11.2015	13:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	SC BORSIGWALDE
29.11.2015	12:30 Uhr	EINTRACHT SÜDRING	:	LICHTENBERG 47 II
06.12.2015	10:15 Uhr	HERTHA BSC III	:	LICHTENBERG 47 II
13.12.2015	13:00 Uhr	LICHTENBERG 47 II	:	WEISSENSEER FC
20.12.2015	11:45 Uhr	SSC TEUTONIA II	:	LICHTENBERG 47 II



VARENTA



Postanschrift: 10315 Berlin-Lichtenberg, Ruschestraße 90
Internet: fussball.lichtenberg47.de
E-Mail: fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten: Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
Vereinslokal: Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 31 37 306
Telefon: 030 55 89 151 (Verein), 030 55 78 299 (Fussball), 030 55 00 94 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM			VORSTAND		
	NAME	Telefon	Abteilung Fussball	NAME	Telefon
Präsident	Frank Hammel	0177 806 51 03	Abteilungsleiter	Nico Dörr	0172 394 43 90
Vizepräsident	Michael Wagner		stellv. Abteilungsli.	Harald Schumann	0177 676 25 94
Vizepräsident	Dr. Andreas Prüfer		Presse & Öffentlichk.	Stephen Wiesberger	01575 036 37 79
Geschäftsführer	Henry Berthy	0179 610 01 60	sportl. Leiter 1. Herren	Benjamin Plötz	0176 253 301 54
Schatzmeister	Volker Herholz	0170 545 93 25	Jugendleiter	Marco Ehlert	0170 581 30 37
Jugendwartin	Sylvia Stark	0177 441 34 32	Geschäftsführer	Henry Berthy	0179 610 01 60
Schriftführerin	Veronika Goerlitz	0177 495 61 58	Bereichsleiter Frauen	Thomas Miksch	0151 569 493 10
Beisitzer	Christine Petke				
Beisitzer	Dr. Pirmin Schmid				

MITARBEITER		
Der Abteilung Fussball	NAME	Telefon
Spielbetrieb / Herren	Stefan Hovenbitzer	0176 630 280 55
Spielbetrieb / Jugend u. Frauen	Martina Höselbarth	0177 245 87 85
Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe	0176 215 118 44
Kassenwart	Maik Mohorn	0174 963 938
Schiedsrichterobmann	Peter Oberländer	0176 233 633 09
Verantwortliche Mädchenfußball	Anett Mascher	01573 032 3238
Seniorenbereich	Hans-Joachim Rieck	0173 946 60 26
Mahnwesen	Sebastian Figer	0173 445 43 21
Sicherheitsbeauftragter	Ullrich Päckert	0157 819 062 41

Mannschaft		Trainer	Mannschaft		Trainer
I. Herren	Uwe Lehmann		U11-E-Junioren II	Andreas Mehringer	
II. Herren	Eddy Hobusch / Fabio Corghi		U10-E-Junioren	Stephan Hinz	
III. Herren	Olaf Schmidt / Uwe Beyer		U9-F-Junioren	Sebastian Maiwald	
Altliga-Ü40 A	Thomas Grether		U8-F-Junioren	Jörg Gelleszun	
Altliga-Ü50 I	H.-J. Rieck / S. Koschak		U7-G-Junioren	Uwe Beyer	
Altliga-Ü50 II	Nico Goß / Frank Busch		Frauen Großfeld	Jens-Uwe Ludwig / Elias Rasuli	
Altliga-Ü60 I	Günter Krause / Uwe Reinicke		Frauen Kleinfeld	Jens-Uwe Ludwig / Elias Rasuli	
Altliga-Ü60 II	W. Maier / H.-J. Rademacher		U17-B-Juniorinnen	Sven Tetzlaff / Enrico Carow	
U19-A-Junioren	Marco Schulze / Klaus Diesing		U15-C-Juniorinnen	Sven Tetzlaff / Enrico Carow	
U17-B-Junioren	T.Carstensen / A. Miguel		U13-D-Juniorinnen	Wilkie Rothe / Anett Mascher	
U15-C-Junioren	S.Hinz / M. Lehmann / A. Breuer		U11-E-Juniorinnen	Heiko Manzke	
U13-D-Junioren	Sylvio Schilling		U9-F-Juniorinnen	Lina Stienz / Justin Müller	
U11-E-Junioren	Jens Goldhagen		U7-G-Juniorinnen	Lina Stienz / Justin Müller	

SPORTPLÄTZE		ABTEILUNGSLEITER SV LICHTENBERG 47	
1. HOWOGE-Arena "Hans-Zoschke" (030 558 82 89)	Normannenstraße 26 – 28, 10365 Berlin-Lichtenberg	Allg. Sportgruppe	Bärbel Steinhoff 030 511 12 87
2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)	Bornitzstr. 83, 10367 Berlin-Lichtenberg	Boxen	Erwin Kunzelmann 030 981 82 11
3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)	Storkower Straße 209, 10367 Berlin-Lichtenberg	Fitness und Aerobic	Veronika Goerlitz 030 548 351 15
		Gymnastik	Renate Winter 030 512 79 09
		Kegeln	Ingo Müller 030 423 68 78
		Sportakrobatik	Melanie Kerzig 0179 781 42 15
		Tischtennis	Thorsten Maan 0177 682 40 23
		Line Dance	Ina Sobanski 0176 500 496 69

primus
DIGITALDRUCK GMBH


XL

- Foliencomputerplots & Aufkleber
- Schaufensterbeschriftungen
- Schilder & Schildsysteme von A-Z
- Aufsteller, RollUps, PopUps u.a.
- Plakate, Leuchtkastenfolien u.a.
- Messe- und Eventausstattungen
- Fahrzeugbeschriftungen & Folierung
- Werbebanner mit Konfektion bis XXL
- Foliendrucke mit Schutzlaminat
- Plattendirektdruck auf div. Materialien
- Leuchtkästen, Leuchtwerbung
- Leuchtrahmen, Displays u.a.
- Bodenaufkleber mit Zertifikat
- Fahnen, Beachflags & Textildrucke
- Digitaldruck auf verschiedene Medien
- Magnetfolien für Fahrzeuge
- Pressewände, Counter u.a.
- Montage, Demontage & Entsorgung
- Projektplanung- und Handling
- Weltweiter Lieferservice
- Verpackung und Logistik
- und viele Leistungen mehr



Primus XL Digitaldruck GmbH
Köpenicker Straße 325 · 12555 Berlin · Halle 42
Tel: +49 - 30 - 65 76 - 35 30
Fax: +49 - 30 - 65 76 - 35 21
Mail: mail@primusxl.de

...printing company for biggest ideas

A photograph of the Berlin skyline at dusk, featuring the prominent Fernsehturm (TV Tower) in the center, surrounded by other city buildings and a clear sky.

Wir bauen für Berlin.

Wir wünschen
allen spannende
Wettkämpfe!

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

Mehr als gewohnt

Kontakt:

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: www.howoge.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook. 